

Greben und Bürgermeister von Guxhagen

„Grebe“ ist die niederhessische Bezeichnung des Dorfvorstehers, anderorts führt dieser die Bezeichnung Schultheiß oder Dorfschulze. Das Amt des Greben wird zuerst im 15. Jahrhundert erwähnt und endet mit der hessischen Gemeindeordnung von 1834, es wird durch den „Bürgermeister“ ersetzt. Bürgermeister war schon im Mittelalter die Bezeichnung der städtischen Vorsteher, Greben werden durch die Herrschaft nur in den Dörfern eingesetzt. Sie sind meist ein großer Bauer im Ort, so dass ein Raum für größere Versammlungen gestellt werden konnte. Das oberste Organ des Dorfes bildete die Gemeindeversammlung; berechtigt zur Teilnahme sind nur die männlichen Haushaltsvorstände. Frauen nehmen nur teil, wenn sie als Witwe des verstorbenen Ehemanns auftreten. Die Einberufung der Gemeindeversammlung erfolgt vor allem durch Glockenläuten, es besteht Anwesenheitspflicht. Der Grebe leitet die Versammlung, als Zeichen seiner Würde führt er den „Einwärtsstab“. Der Grebe besitzt in seiner Mittelstellung zwischen Dorfgemeinschaft und Herrschaft eine wichtige Funktion als Erheber von Abgaben und Leistungen, aber auch als Repräsentant der dörflichen Gemeinschaft. Daneben war es seine Pflicht auf das Einhalten der herrschaftlichen Bestimmungen zu achten und einzugreifen, wenn die öffentliche Ordnung gefährdet war.

Erwähnung (Zeitraum) als Grebe	Name	Lebenszeit	Sonstiges
Um 1685	Martin Mumme		Witwe fordert 1701 weitere Befreiung vom Zoll
1693	Hans Henrich Möller	Vor 1647	
1695/97, 1702, 1713	Johann(es) Kistner	1660-1723	VN auch Hans Georg, Schuhmacher
1725	Christoph Samuel	Vor 1677	Bäcker
1727/28	Christian Krafft	Vor 1690	Bestrafung wegen Akziseunterschlagung
1744, 1745	Peter Hoffmeister	Vor 1700	Neu bestallter Grebe
	Johannes Andreas	Um 1730	
1755	Johann George Lange	1698-1748	Amtsschreiber
1751, 1753, 1766	Johannes Günther	26.03.1725-26.01.1787	Strumpfweber, Zentgrebe zu Körle
1766, 1767	Paulus Nögel	Vor 1724	
1791, 1793, 1795, 1806	Valentin Griesel	1755 – vor 1826	Landwirt, Schöpfengrebe
1812, 1815	Johannes Lange	26.11.1775	

	Jacob Sinning	05.04.1798 –28.07.1864	
1855, 1858	Christian Friedrich Carl Schirnding	02.07.1809-vor 1877	Schreinermeister in Breitenau
1872, 1879, 1883	Johannes Käse	19.12.1825– 26.04.1885	Landwirt
1885-1890	Johann Christian Sinning	05.10.1828-18.01.1890	Landwirt
1890-1900	Johann Georg (Johannes) Günther	14.01.1849 –19.01.1944	Schreinermeister
1900-1922	Georg Riedemann	15.01.1859 –24.08.1928	Landwirt
1922-1927	Wilhelm Bonn	1870-23.01.1927	Gastwirt, Bierverleger
1927-1935	Justus Döring	1881-	Landwirt
1935-1945	Adam Werner		Kaufmann
1946-1965	Otto Bonn		Bierverleger
1965 – 1989	Harald Kraß		
1989 - 2003	Winfried Becker		
2003- xxxx	Edgar Slawik		